

St. Antonius aktuell

für die Pfarrei St. Antonius, Papenburg
mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

St. Antonius

Kirchstr. 14

Pfarrbüro: 9472-10

Öffnungszeiten

mo. u. di. von 15-18 Uhr

do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

info@st-antonius-papenburg.de

www.st-antonius-papenburg.de

St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

Pfarrbüro: 72211

St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de;

www.st-josef-im-vosseberg.de



Nr. 37

29.10.2017

Ausgabe 117

30. Sonntag im Jahreskreis



» Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit all deinen Gedanken. Das ist das wichtigste und das erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz samt den Propheten. «

Mt 22, 37-40

Liebe Gemeinde,

im Jahr 1992 hat Bischof Dr. Ludwig Averkamp der Kirchengemeinde St. Antonius eine Reliquie des Heiligen Antonius geschenkt. Wie Pfarrer Dr. Trimpe damals schreibt, wurde sie am 13.5.1992 aus Osnabrück abgeholt. Da die Reliquie zuletzt im Tresor der Kirche lag, wollen wir ihr nun in dem Altar der Kreuzkapelle einen würdigen Ort geben.

Es ist eine alte Tradition der Kirche in den Altären Reliquien zu deponieren. Reliquie - das heißt wörtlich übersetzt: Überbleibsel. Und in einem Handbuch heißt es: Gebeine eines Märtyrers oder eines anderen Heiligen; in einem weiteren Sinne Dinge, die mit einem Heiligen in enger Beziehung standen, wie Marterwerkzeuge, Kleider und anders mehr, sowie schließlich Dinge (vor allem Tücher), mit denen man den Märtyrere Leib berührt hatte.

Die Tradition der Reliquien nimmt eine ganz menschliche Erfahrung auf, die wir aus unseren eignen Familien- und Freundschaftsbeziehungen kennen. Wenn ein Mensch verstirbt und sein Erbe verteilt wird, gibt es Gegenstände, die uns besonders an ihn erinnern. Gegenstände, die der Verstor-

bene in besonderer Weise einzelnen vermacht, um ein Zeichen der Verbundenheit über den Tod hinaus zu setzen. Ein Uhr, die von Vater zu Sohn vererbt wird, ein Schmuckstück, das in der Familie bleibt.

Wenn diese Gegenstände betrachtet werden und man an den Verstorbenen denkt, werden Erinnerungen an diesen Verstorbenen wach, wird er wieder ein Stück lebendig.

Sicher wurde im Lauf der Geschichte z. B. durch den Verkauf von Reliquien und deren Raub durch Kriege dieser ursprüngliche Gedanke verdunkelt.

Wenn wir die Reliquie des Heiligen Antonius nun ehren und er in besonderer Weise in unserer Mitte ist, wollen wir uns an ihn und sein Leben erinnern. So wollen wir im Anschluss an die Messfeier um 19.00 Uhr am Allerheiligen Tag die Reliquie im Altar der Kreuzkapelle deponieren.

Einen gesegneten Sonntag

F. B. Lanvermeyer
Pfarrer

Pfarrei St. Antonius

Reformationstag – Dienstag, 31.10.

Anlässlich 500 Jahre Reformation ist dieser Tag bundesweit ein Feiertag.

Die Reformation, damals von Luther ausgerufen, hat schon Spuren hinterlassen. Es kam zu

Trennungen in der Gemeinschaft Kirche mit ihren sowohl positiven als auch negativen Folgen. Lange wurden die unterschiedlichen Auffassungen betont. Heute findet eine Veränderung in der Meinungsverschiedenheit statt. Es wird mehr miteinander gesprochen, gefeiert und gelebt. Ökumene ist eine Selbstverständlichkeit geworden. Das ist auch notwendig.

In einer Gesellschaft, in der es unterschiedliche Meinungen gibt, wird auch anders nach dem Sinn des Lebens und nach einem Leben mit Gott gefragt.

⇒ Der 500jährige Gedenktag der Reformation macht deutlich, dass weitere „Reformationen“ stattfinden können und müssen, damit wir als gläubige Menschen uns gemeinsam mit Begeisterung für mehr Frieden in der Welt einsetzen.

Am 31.10. findet um 10 Uhr ein gemeinsamer Festgottesdienst der evangelischen Kirchen in der Nikolaikirche statt.

Lichtergebet

Dieses ist jeden Dienstag um 19.30 Uhr vor der Antoniuskirche. Auch dieses Gebet passt gut zum 500. Gedenktag der Reformation.

Allerheiligen – Allerseelen

„Kommt zu mir, die ihr euch abmüht, bei mir werdet ihr Ruhe finden.“

Mit diesem Motto liegen im Schriftenstand einige Flyer von Missio zum Mitnehmen aus. Sie finden dort einige spirituelle Impulse für die Herbstzeit, z.B.

Anfang November feiert die Kirche weltweit die Feste Allerheiligen und Allerseelen. Es ist das Fest der Kirche als Gemeinschaft.

Gemeinschaft des Glaubens. Gemeinschaft des Lebens. Gemeinschaft auf dem Weg durch die Zeit.

Wir gedenken dann der Glaubensschwester und -brüder, die den Weg vor uns gegangen sind. Natürlich muss jeder den Weg selber finden und dann gehen. Manchmal ist es auch ein ganz anderer, ungewöhnlicher oder schräger Weg, der uns zum Ziel führt.

Was wir von den Heiligen der Kirche lernen, ist: es kommt nicht darauf an, welchen Weg wir in Richtung auf die Fülle gehen. Es kommt darauf an, dass wir uns bewusst werden, dass wir niemals alleine sind. Denn das ist der Zuspruch für uns in Einsamkeit und Verzweiflung:

Du bist nicht allein!

500 Jahre
Reformation
geht weiter



Gräbersegnung

Die Gräbersegnung am Mi., 1.11.17 beginnt um 16.00 Uhr

Projektgruppe „Vision“

Das nächste Treffen ist am Mi., 1.11.17 um **20 Uhr** in St. Josef. Wir werden weiter am Programm für den Visionstag am 20.1.2018 arbeiten.

NEUE GRUPPEN

Alle Kinder, die im letzten Jahr in St. Antonius und St. Josef zur Erstkommunion gekommen sind, haben eine Einladung bekommen. Wir wollen uns mit euch treffen am Fr., den 3. November um 17 Uhr im Niels-Stensen-Haus.

Auch Freunde von euch können gerne zu diesem Treffen dazu kommen. Es sind alle eingeladen. Es freuen sich auf Euch die Gruppenleiter von St. Antonius. Falls ihr noch Fragen habt, meldet euch einfach beim Kaplan Hermann Prinz, 947213.

Elisabethfrauen

Wir treffen uns am Mo., 30.10.17 um 15.30 Uhr im NSH.

Rund um St. Antonius

12. Bücherbasar im Kolpinghaus

Am kommenden Sonntag, 5. November, veranstaltet die Kolpingsfamilie wieder einen großen Bücherbasar im Kolpinghaus. Von 11 bis 17 Uhr werden ca. 20.000 Bücher zum Verkauf angeboten. Der Preis ist heiß: Verkauft wird nach Gewicht, 2 € pro kg Papier. Wie immer im Angebot: aktuelle Romane, Krimis, Heimatbücher, alles für Hobby, Garten und Sport, Poesie und vieles mehr vom Antiquariat bis Zeitgeschichte. Der Erlös geht an den Sozialen Ökohof. Mit der finanziellen Hilfe durch den Bücherbasar soll die Ersatz-Beschaffung eines Kühlfahrzeuges entscheidend vorangetrieben werden. Auch zu Kaffee, Tee, selbstgebackenem Kuchen und Waffeln laden wir ein!

Frauenbund

„Entspannung mit Klangschalen“

Wir laden alle interessierten Frauen (auch Frauen, die nicht im Frauenbund sind) herzlich zu einer Veranstaltung mit der Yogalehrerin Rita Gautier ein, und zwar am Sa., 4.11.2017 vormittags von 10:00 – 11:00 Uhr oder nachmittags von 15:00 – 16:00 Uhr. Der Eintritt beträgt 3,- € (bzw. 4,- € für Nichtmitglieder). Bitte bringen Sie ein Kissen und eine Decke mit.

Rund um St. Josef

20 Jahre Sing'n'Swing

Herzliche Einladung zur Mitfeier des Gottesdienstes am Sa., 28.10. um 18 Uhr!

Es wäre schön!

Am So., 29.10. singt um 10 Uhr in der HI. Messe die Chorgemeinschaft Papenburg. Hier singen auch einige Flüchtlinge mit. An vielen Stellen versuchen wir mit den ausländischen Mitbürgern in Kontakt zu kommen. Es wäre schön, wenn man-



che von uns am Sonntag eine ausländische Person zum Gottesdienst mitbringen könnten.

Lasst es uns versuchen!

Allerseelen



An diesem Tag, Do., 2.11.17 werden wir im Gottesdienst um 18 Uhr besonders der Verstorbenen des vergangenen Jahres gedenken und Kerzen anzünden. Angehörige oder Freunde, die möchten, dass der Name genannt wird, können

diesen auf einen Zettel schreiben und beim Pfarrhaus abgeben oder in den Briefkasten werfen. Auch vor dem Gottesdienst liegen Zettel im Altarraum neben der Osterkerze bereit.

Messdiener/innen ST. JOSEF

ALLE Messdiener/innen von St. Josef sind zu einem Treffen am Sa., den 04. November um 11 Uhr im Oratorium eingeladen.

An diesem Treffen wollen wir überlegen, was wir als Messdienergruppe zusammen unternehmen können. Es wäre



schön, wenn viele kommen. Also, dann bis Samstag!!! ☺

Über den Kirchturm hinaus

Konzert Akkordeonorchester

Dieses ist am Sa., 4.11. um 19 Uhr im Theater an der Werft.

Herbstkonzert

Dazu lädt der Männergesangverein Aschendorfermoor ein, und zwar am So., 5.11. um 17 Uhr in der Aula des Gymnasiums. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten.

Kirche des Monats November 2017

Am Sonntag, den 12.11.17 um 15:00 Uhr wird die Evangelisch-lutherische Kreuzkirche in Lingen (Universitätsplatz 1) vorgestellt. Sie ist die lutherische Mutterkirche des Emslands. Die barocke Fassade, damals noch ohne Turm, zählt heute zu den schönsten in Lingen. Die Gemeinde freut sich auf die Vorstellung ihrer Kirche und die Gäste. Herzliche Einladung auch zum anschließenden Kaffeetrinken.

Die Libellenlarve und der Blutegel



Eine Libellenlarve in einem Tümpel hatte immer wieder den Drang nach oben, um neue Luft zu schöpfen. Doch der Blutegel sagte: „Hab' ich vielleicht jemals das Bedürfnis nach dem, was du Himmelsluft nennst? Meinst du, über dem Tümpel gibt es noch was? Lass doch diese Illusionen. Dieser Tümpel ist die Welt, und außerhalb dessen ist nichts!“ „Aber ich hab' doch den Lichtschein gesehen und Schatten!“ „Hirngespinnste! Was ich fühlen und betasten kann, das ist das Wirkliche“, erwiderte der Blutegel. Aber es dauerte nicht lange, bis sich die Libellenlarve aus dem Wasser herausschob, Flügel wuchsen ihr, goldenes Sonnenlicht und blauer Himmelschein umspülten sie, und sie schwebte schimmernd über den niedrigen Tümpel davon. (nach W.Hoffsümmmer)

Zum Geburtstag gratulieren wir

31.10.: Gertraud Hermanns, Wangerooger Str. 41, 82 J. – Anna Pielage, Gutshofstr. 154, 86 J.; 1.11.: Dieter Baranowski, Russellstr. 66, 80 J. – Margot Kempcke, Am Stadtpark 31, 80 J. – Helena Sinnigen, Gasthauskanal 15, 81 J.; 2.11.: Josef Heyen, Süderweg 2a, 75 J.; 3.11.: Anna Kalvelage, Hoek 29, 84 J.; 4.11.: Hermann Hermanns, Wangerooger Str. 41, 90 J.; 5.11.: Hermann Priet, Drosteweg 6, 80 J. – Arnold Terveer, Am Kamp 33, 80 J. – Elmar Kohlen, Burenweg 28, 82 J.

Verstorben „Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,8)

Erika Koschinski, Hauptkanal li. 19a starb im Alter von 68 J. am 14.10.17. - Am 19.10.17 starb im Alter von 92 J. Klara Middendorf, Kirchstr. 17 (früher Osterkanal 40). – Dieter Wolf, Richardstr. 14 starb am 21.10.17 im Alter von 83 Jahren. – Viktor Schmer, Michaelisstr. 58 starb im Alter von 54 J. am 22.10.17. – Am 24.10.17 starb im Alter von 84 J. Lambert Poelmann, Grader Weg 57.

Wir vertrauen darauf, dass alle Verstorbenen jetzt die Liebe Gottes in Fülle erfahren.

Messintentionen

St. Antonius: 30.10.: Wilhelm Tellmann 1.11.: Johann u. Angela Mömning/Angela Markus, Karl-Heinz Abels, Hermann u. Anna Nintemann/Rudolf Wacker, Gerd u. Jörg Heymann, Fam. Bohse/Broer u. Hans Bohse, Friedhelm Rose u. Julia Kulle, Hans-Hermann Plock,

Heinrich u. Maria Albers/ Sohn Heinz u. Tochter Johanna, Fam. Gerhard Abels, Ulli Bicker, Wilhelm Evering, Josef Frey, Gerhard Dickmann, Joachim Hoffmann, Hermann Mönter, Sechswochenmesse Bernhard Christians, Otto Lewald 2.11.: Leb. u. Verst. D. Fam. Läken/Osteresch, Josef u. Margarethe Pohl, f.d.armen Seelen, Fam. Abel u. Hans Bohse, Fam. Abeln/Hermes, Heinz Abeln, Maria Brink, Jahresmesse Hermann Mönter, Sechswochenmesse Änne Jansen 3.11. Leni Broer, Angela Dütthmann, Leb. u. Verst. d. Fam. Brinkmann-Appel/Thieke 4.11.: Karl-Heinz Abels, Hildegard Kuhlmann, Hildegard Magh, Johann Steenken, Clemens u. Anna Schweitzer, Helene u. Hermann Steenken, Irmgard Heermann 5.11. Hermann Suren, Agnes Terhorst, Joachim Hoffmann St. Josef: Nachtrag 28.10.: 1. Jahresmesse Karl Koop 29.10.: Jahresmesse Heinrich Mödden, Gerhard Voß 31.10.: Hans Strack, Geschwister Dickebohm, Petrus Khong Van Thuong 1.11.: Fam. Feiling/Zutelgte/Geschw. Lübke/Geschw. Lünig/ Doris Druschel, August u. Anna Kötter/Tochter Annemarie, Hermann Abels, f.d.armen Seelen, Karl u. Johanna Koop, Anna Nguyen Thi Mat, Hermann Schepers, Hans Kuhl, Fam. Kuhl/Schaar 2.11.: Verst. d. Fam. Schneider/Rinneberg, Petrus Nguyen Van Cong, Kurt bröring 3.11.: Anna Nguyen Thi Tu 4.11.: Robert Wrobel, Petrus Khong Van Thuong, Cornelius Rosema, Sechswochenmesse Josef Heyen 5.11.: in einem bes. Anliegen, Gertrud u. Theo Lind, Katharina Lind

Eingeladen zum Gottesdienst

Samstag, 28.10.	16.00 Uhr Wortgottesdienst 17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Vorabendmesse (20 Jahre Sing'n'Swing) 19.00 Uhr Vorabendmesse	Kinderhaus Lukasheim St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
Sonntag, 29.10.	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe (mit Papenburger Chorgemeinschaft) 10.30 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe, zeitgleich Kinderkirche anschließend Kirchencafé 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef Johannesstift St. Antonius St. Antonius
Mo., 30.10.	19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius
Dienstag, 31.10.	18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Josef St. Antonius
Mittwoch, 01.11. Allerheiligen	08.15 Uhr Hl. Messe 16.00 Uhr Gräbersegnung 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Josef Friedhof St. Antonius St. Antonius
Donnerstag, 02.11. Allerseelen	08.10 Uhr Wortgottesdienst 09.00 Uhr Hl. Messe Frauenbund 10.30 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe (18.00 Uhr gestaltete Anbetung)	staatl. Gymnasium St. Antonius Johannesstift St. Josef St. Antonius
Freitag, 03.11.	10.00 Uhr Goldene Hochzeit (Helene u. Gerd Brinkmann) 10.30 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef Heilig Geist, Bokel
Samstag, 04.11.	17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Vorabendmesse 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
Sonntag, 05.11.	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Familiengottesdienst, anschließend Kirchencafé 13.00 Uhr Orthodoxer Gottesdienst 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef Johannesstift St. Antonius St. Antonius St. Antonius

Kollekten: 29.10.: Büchereiwesen 2.11.: Priesterausbildung in Osteuropa 5.11.: Heizkosten in den Kirchen

Beichtgelegenheit

St. Antonius

Mi., 01.11. um 18.00 Uhr (Pfr. Lanvermeyer)
Sa., 04.11. um 16.00 Uhr (Pfr. Lanvermeyer)

St. Josef

Di. u. Do. um 17.30 Uhr u. nach Absprache

Gottesdienste in anderen Gemeinden:

St. Michael: samstags um 17.00 Uhr
sonntags um 10.00 Uhr
St. Marien: sonntags um 08.30 Uhr
St. Amandus: samstags um 17.00 Uhr
sonntags um 10.30 Uhr

Kontakte

Pfarrer Franz Bernhard Lanvermeyer: 9472-12
Pastor Gerrit Weusthof: 72211
Kaplan Hermann Prinz: 9472-13
Pastor Andreas Bröcher: 015226471782
Diakon Heinrich Diedrichs: 669566
Regionalkantor Ralf Stiewe: 0151 55203993
Gemeindereferentin Andrea Merz: 9472-11
Gemeindereferentin Stephanie Stiewe-Berk: 9472-18
Pastoralassistent Markus Hartlage: 9472-16
Gemeindereferent Heino Böning: 66078-144 (SKFM)
Gemeindereferentin Anita Strätker: 925-187 (Lukasheim)
Referentin f. Sozialpastoral Jutta Thier: 72211
Sakristei/Friedhof: 9472-17 (Mi 10-11.30 Uhr)

*In mir selbst die anderen zu sehen
und in uns allen Gott zu erkennen.*

DAS IST DIE KUNST DER LIEBE. (Hetty Krist)